

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Vom Schultheiß zum Bürgermeister .....	2
a) Fremde unter Fremden	
b) Auf sechs Jahre gewählt	
II. Die Übernahme der Verwaltung (Andreas Adelon 1849—1869) .....	4
a) Streit um die Gasfabrik	
b) Grundstein für Weltruf	
c) Amtliche Bekanntmachungen	
d) Das Gewerbe in Höchst	
e) Eine Straße trägt seinen Namen	
III. Höchst bekam 1872 ein Hospital (Wilhelm Lina 1869—1873) .....	6
a) Dreiklassenwahlrecht	
b) Wirtschaftliche Entwicklung	
IV. Entwicklung zur Industriestadt (Konrad Glatt 1874—1880) .....	8
a) Neue Fabrikanlagen	
b) Verdienste Konrad Glatts	
V. „Die besten Jahre für das Amt“ (Peter Anton Bied (1880—1887) .....	9
a) Drei Mann wogen acht Zentner	
b) Sachkundiger Sammler	
c) Amtsbereich erweitert	
d) Periode der „Auswärtigen“	
VI. Wer war Georg Gebeschus? (Georg Gebeschus 1888—1893) .....	12
a) Ein Jurist wird Bürgermeister	
b) 42 Bewerber ums Amt	
c) Erster vollamtlicher Bürgermeister	
VII. Im Schatten eines Großen (Wilhelm Karraß 1893—1898) .....	13
a) Herzlicher Empfang	
b) Überraschender Rücktritt	
c) Projektierung der Kleinbahn	
VIII. Der Gründer des Stadtparks (Viktor Palleske 1899—1910) .....	15
a) Die Jahre in Höchst	
b) Der Nassauische Städtetag	
c) Die neue Ortssatzung	
d) Palleskes Wirken	
IX. Markstein in der Entwicklung (August Wilhelm Albert Janke 1911—1922) .....	17
a) Drei Orte werden eingemeindet	
b) Franzosen besetzen Höchst	
X. Auf dem Höhepunkt der Inflation (Bruno Asch 1922—1925) .....	19
a) Knappes Wahlergebnis	
b) Bruno Aschs Werdegang	
c) Tragisches Schicksal	
XI. Eingemeindung nach Frankfurt (Bruno Müller 1926—1928) .....	20
a) Verdienste Bruno Müllers	
b) Die letzte Sitzung	
c) Anfang und Ende	
XII. Gewinn für „großen Nachbarn“ .....	22
a) Höchst um 1928	
b) Industrie kam zu Frankfurt	
c) Wesentliche Vorteile	
d) „Heechst aus aam Guß“	
Anhang: <b>Stadtgeschichte in Zahlen</b> .....	25
Anmerkungen .....	28
Register .....	